

# NaturFreunde Rheinland-Pfalz e.V.

Landesgeschäftsstelle  
67063 Ludwigshafen  
Hohenzollernstraße. 14  
Telefon: 0621/523191  
Fax: 0621/524634  
[www.naturfreunde-rlp.de](http://www.naturfreunde-rlp.de)  
[info@naturfreunde-rlp.de](mailto:info@naturfreunde-rlp.de)

Dr. Klaus J. Becker  
Referent für Presse und Öffentlichkeitsarbeit  
Landesarchivar  
0621/5810042  
0621/5042433  
[www.klaus-j-becker.de](http://www.klaus-j-becker.de)  
[klausinlu@t-online.de](mailto:klausinlu@t-online.de)

Ludwigshafen, den 14.02.2008

## PRESSEMITTEILUNG

### Naturfreunde laden die Rettungskräfte ein

Die Naturfreunde Rheinland-Pfalz haben mit sehr großer Anteilnahme die Brandkatastrophe in Ludwigshafen am Fasching-Sonntag verfolgt.

Auch wenn für neun Menschen jede Hilfe zu spät kam, wurden mit großem Engagement und zum Teil über die Kräfte hinausgehendem Einsatz viele Menschenleben gerettet.

Doris Barnett MdB – Landesvorsitzende: „Die Naturfreunde zollen deshalb den Rettungskräften ihre Hochachtung. Wir wissen, dass unsere Sicherheit in den Händen gut ausgebildeter Fachleute bei der Feuerwehr (Berufs- und freiwillige Feuerwehr), der Polizei, des Technischen Hilfswerks und der Sanitätsdienste liegt, in deren Fähigkeiten wir voll vertrauen.“

Spontan hatte der geschäftsführende Landesvorstand der Naturfreunde auf seiner Sitzung am 7. Februar beschlossen, dass wir unsere Anerkennung für die Leistung der Rettungsmannschaften dadurch zum Ausdruck bringen wollen, dass wir insgesamt 100 Personen der Rettungskräfte zu einem Ausflug mit Übernachtung und Verpflegung in vier unserer Naturfreunde-Häuser im Pfälzerwald einladen.

Auf eine entsprechende Rückfrage erklärten sich folgende Naturfreundehäuser sofort bereit sich mit je 25 Plätzen an dieser Aktion zu beteiligen:

- NFH Rahmenhof bei Carlsberg-Hertlingshausen
- NFH Oppauer Haus im Pferchtal bei Wachenheim
- NFH Finsterbrunnertal bei Kaiserslautern
- NFH Elmstein.

Daraufhin wurde am 12. Februar die Einladung zu Abendessen, Übernachtung, Frühstück und Mittagessen in jeweils einen dieser beliebten Wandererziele im Pfälzerwald an die Sanitätsdienste, die Polizei, das THW und die Feuerwehr ausgesprochen.

Wir würden uns freuen, wenn wir mit dieser Einladung mithelfen könnten, den betroffenen Helfern wieder etwas mehr Ruhe zu schaffen und mit einem Blick auf die

**Schönheit der Natur beizutragen, dass die Rettungskräfte die Eindrücke vom 03. Februar aufarbeiten können.**

**Für die Richtigkeit**

**Dr. Klaus J. Becker - Referent für Presse und Öffentlichkeitsarbeit**